

Schutz & Rettung

24h – Immer für Sie im Einsatz



Vom Helfer zum eidgenössischen Berufsbild

Jann Rehli, Bereichsleiter HFRB

9. September 2016

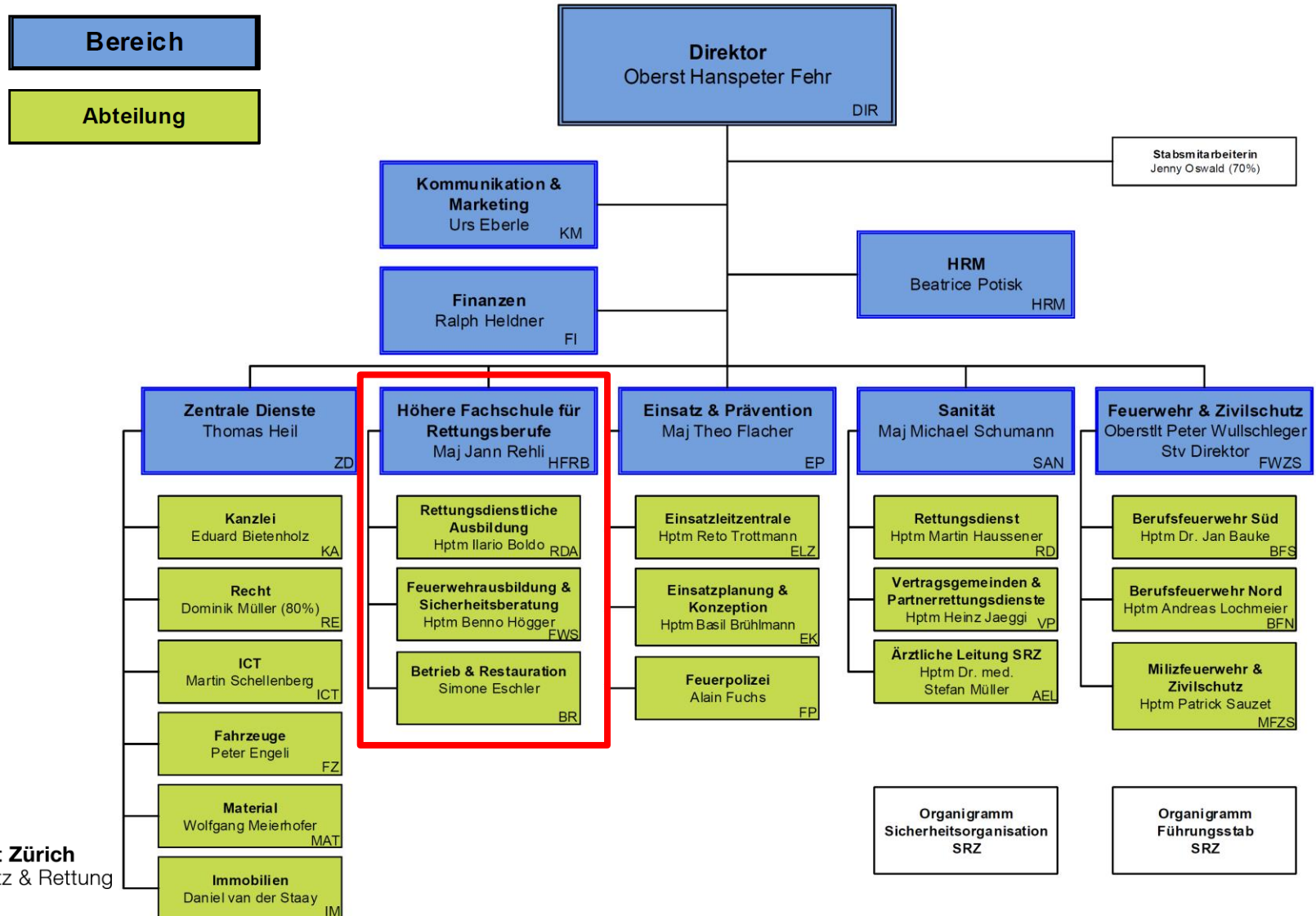


Stadt Zürich
Schutz & Rettung

Agenda

1. Die HFRB
2. Bildungssystem Schweiz
3. Höhere Fachschule versus Berufsprüfung
4. Überzeugung

Organigramm SRZ eine Dienstabteilung der Stadt Zürich



Auftrag



AUFTRAG

«Wir schützen und retten Menschen, Tiere, Sachwerte
und die Umwelt – rund um die Uhr»

VISION

«Schutz & Rettung Zürich gehört zu den führenden Rettungsorganisationen»

MISSION

- «Wir sind Schutz & Rettung»
- «Wir stellen das Wohl und die Sicherheit der Menschen ins Zentrum»
- «Wir erfüllen unsere Aufträge kompetent und kundenorientiert»
- «Wir engagieren uns mit Herz und Verstand»
- «Wir begegnen einander mit Respekt und Fairness»
- «Wir gehen verantwortungsvoll mit unseren Ressourcen um»
- «Wir fördern und fordern uns gegenseitig»

Bereichsauftrag

**Der Bereich von SRZ,
welcher Profis noch
besser macht und als
professioneller
Dienstleister handelt**



Berufsbild notwendig?



Internationaler Berufsbildungskongress 2016 in Winterthur Weltweiter Austausch über Erfolgselemente der Berufsbildung

2014 lancierte das SBFI den Internationalen Berufsbildungskongress in Winterthur, um im internationalen Kontext zu stärken, sie weiter zu entwickeln und die g... fördern. Im Juni 2016 fand der von der Standortförderung Region Winterthur statt. Das Interesse war sehr gross. Rund 450 Personen aus 80 Nationen n... tinnen und -experten sowie Personen aus Politik, Wirtschaft und Wissensc... und Minister den Kongress. Zentrale Diskussionsthemen waren weltweit e... Erkenntnisse aus internationalen Kooperationsprojekten.

Die Volkswirtschaft

Plattform für Wirtschaftspolitik

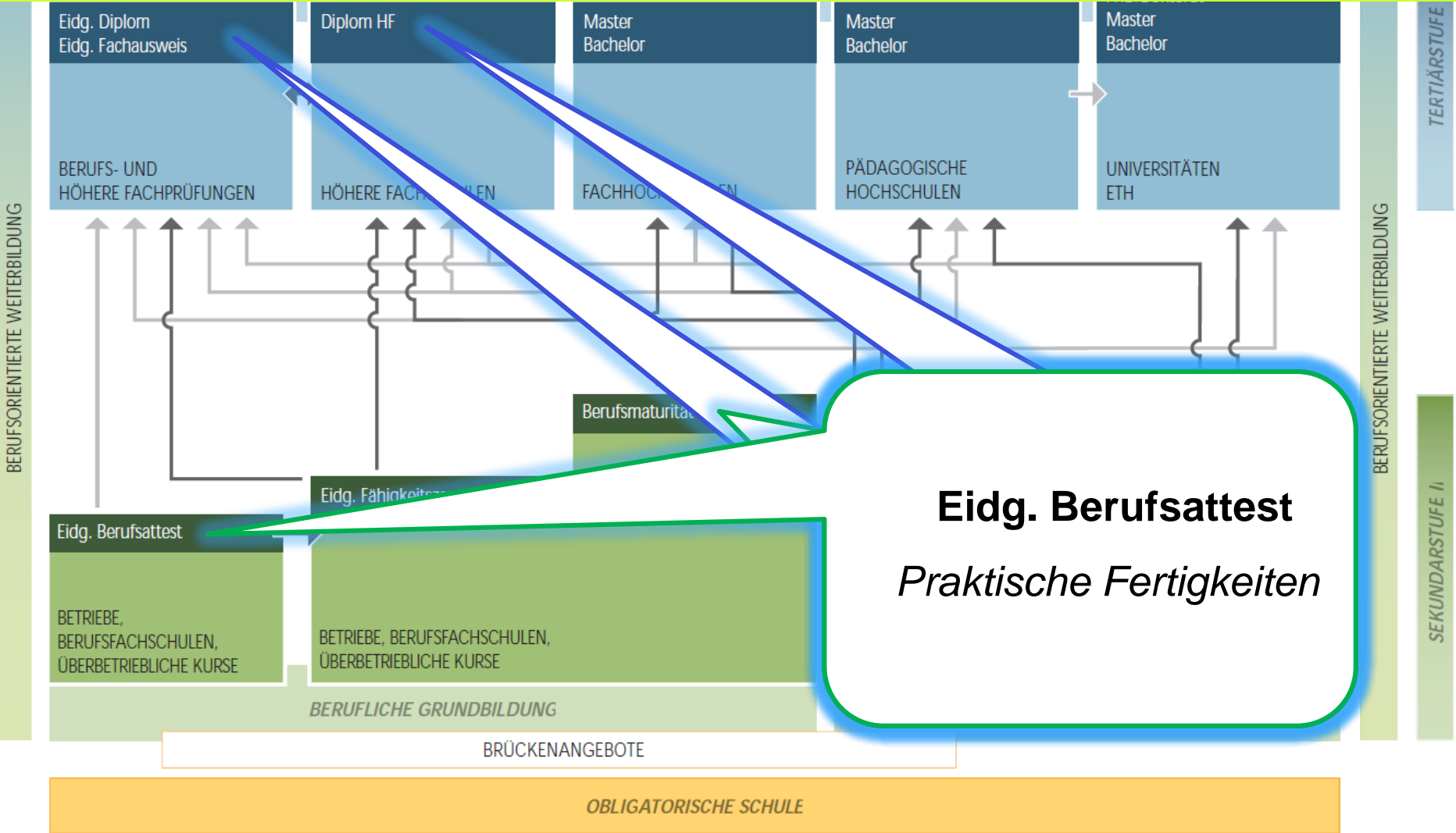
START | SCHWERPUNKTE | THEMEN ≡ | MEINUNGEN | ZAHLEN ≡ | Suchen... DE | FR SERVICE ≡

Stefan C. Wolter, Samuel Mühleemann | 21.12.2015 Artikel als PDF laden

Lehrlingsausbildungen nach Schweizer Vorbild als Weg aus der Jugendarbeitslosigkeit für Spanien

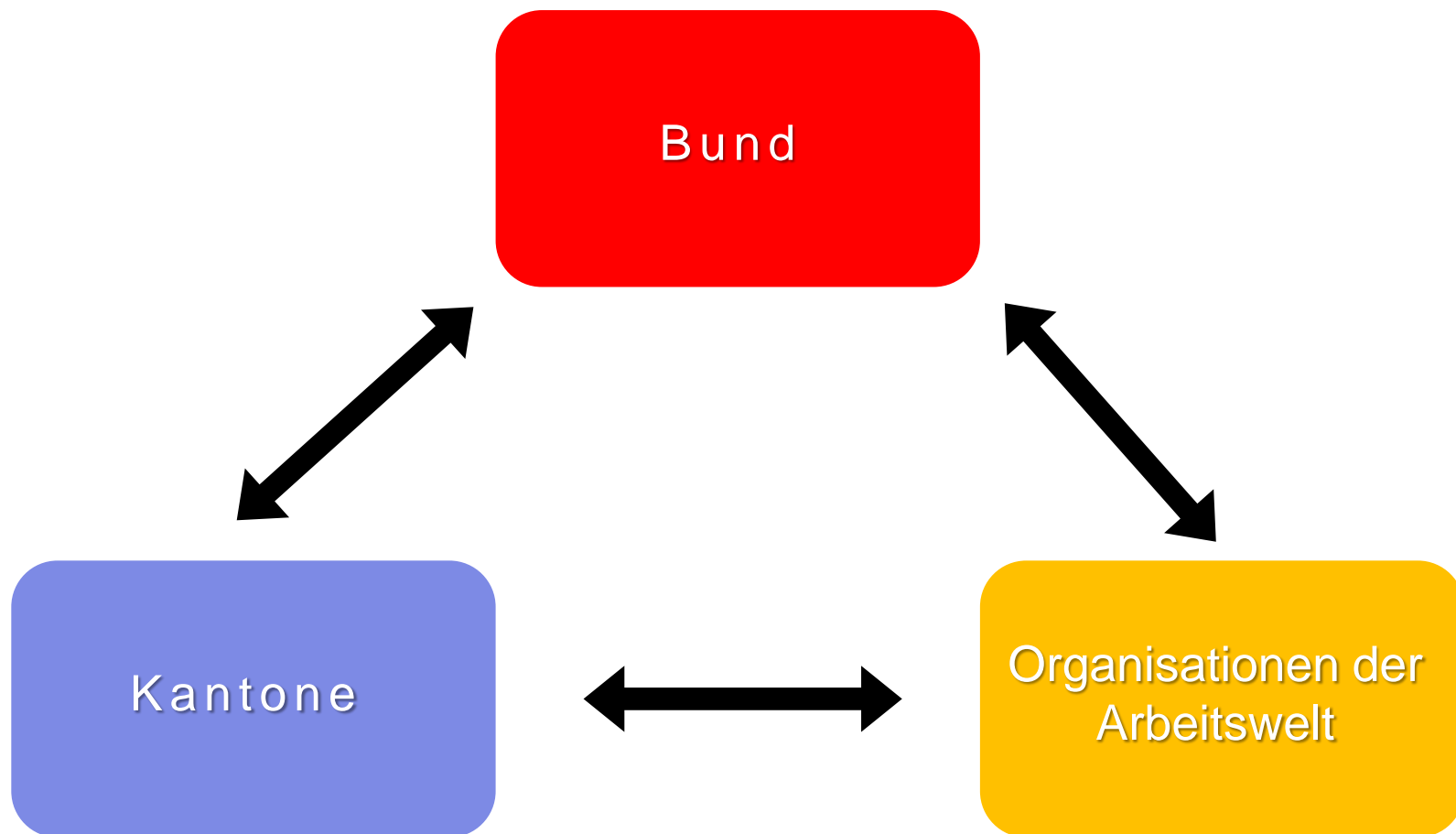
Mit den derzeit massiv erhöhten Jugendarbeitslosenraten in Spanien ist das Interesse an einer Berufsbildung nach dem Vorbild deutschsprachiger Länder sprunghaft gestiegen. Kosten-Nutzen-Simulationen zeigen, dass dieses Modell sich auch für Firmen in Spanien rentieren könnte. Allerdings bestehen Unterschiede bezüglich der Sektoren.

Bildungssystem Schweiz



→ Üblicher Weg → Möglicher Weg

Verbundpartnerschaft



Strategische Steuerung und Entwicklung

- Qualitätssicherung und Weiterentwicklung des Gesamtsystems
- Vergleichbarkeit und Transparenz der Angebote im gesamtschweizerischen Rahmen
- Genehmigung der rund 400 Prüfungsordnung eidg. Prüfungen und der 35 Rahmenlehrpläne HF



Umsetzung und Aufsicht

- Vollzug des Berufsbildungsgesetzes
- Aufsicht über die Lehrverhältnisse, die Berufsfachschulen und die höheren Fachschulen
- Berufs-, Studien-, und Laufbahnberatung
- Lehrstellenmarketing

Bildungsinhalte und Ausbildungsplätze

- Definition der Bildungsinhalte der beruflichen Grundbildung und der Bildungsgänge an höheren Fachschulen
- Definition der nationalen Qualifikationsverfahren der beruflichen Grundbildung, der Berufsprüfungen und der höheren Fachprüfungen
- Bereitstellung von Ausbildungsplätzen

Rahmenlehrplan vs. Prüfungsordnung

forum
berufsbildung rettungswesen

Rahmenlehrplan

**diplomierte Rettungssanitäterin HF
diplomierter Rettungssanitäter HF**

Thalwil, 8. Januar 2008



Organisation der Arbeitswelt Feuerwehr (OaAFW)
Organisation du Monde du Travail des Sapeurs-Pompiers (OMTSP)
Organizzazione del Mondo del Lavoro Pompieri (OdMLP)

PRÜFUNGSORDNUNG

über die

Berufsprüfung zum/zur Berufsfeuerwehrmann/Berufsfeuerwehrfrau

vom **13. MRZ. 2015**

Konferenz der Kantonalen Polizeikommandanten der Schweiz (KKPKS)
Schweizerische Vereinigung Städtischer Polizeichefs (SVSP)
Verband Schweizerischer Polizeibeamter (VSPB)
Schweizerisches Polizei-Institut (SPI)

PRUEFUNGSORDNUNG

über die

Berufsprüfung für Polizist / Polizistin

vom 18.06.2012

Abgeändert mit der Genehmigung vom Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI) vom 04.07.2013

Gestützt auf Artikel 28 Absatz 2 des Bundesgesetzes über die Berufsprüfung vom 13. Dezember 2002 erlässt die Trägerschaft nach Ziffer 1.3 folgende Prüfungsordnung:

1 ALLGEMEINES

1.1 Berufsbild

1.11 Arbeitsgebiet

Der Dienst am Menschen und am Gemeinwesen steht im Mittelpunkt der polizeilichen Arbeit.

Der polizeiliche Auftrag umfasst im Wesentlichen folgende drei Punkte:

- Abwehr und Beseitigung von Gefahren und Störungen für die öffentliche Sicherheit und Ordnung.
- Feststellen von Straftaten und Mitwirkung bei ihrer Aufklärung.
- Leisten von Amts- und Vollzughilfe für Justiz- und Verwaltungsbehörden.

Die Polizistin oder der Polizist ist somit sowohl präventiv wie repressiv tätig. Sie arbeiten eng mit der Bevölkerung, der Justiz und exekutiven Behörden zusammen.

Höhere Fachschule

- Durch eine interkantonale Vereinbarung geregelt
- Unterschiedliche Beiträge je nach Lehrgang
- Dipl. RS HF: CHF 9'500.00 (\triangleq 90%) pro Semester

Berufsprüfung *(tritt ab 1. Januar 2018 in Kraft (Prüfungsdatum))*

- Höchstens 50% der Kursgebühren
- Obergrenze für Berufsprüfungen: 90%
- Als Zahlungszeitpunkt gilt die Absolvierung der Prüfung

Überzeugung

- Professionalisierung fördert eine nachhaltige Weiterentwicklung
- Richtige Bildungsinvestitionen sind gewinnbringend für das Gesamte
- Wissensvermittlung (praktisch und theoretisch) ist eine Profession





**Besten Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**

Schutz & Rettung
24h – Immer für Sie im Einsatz